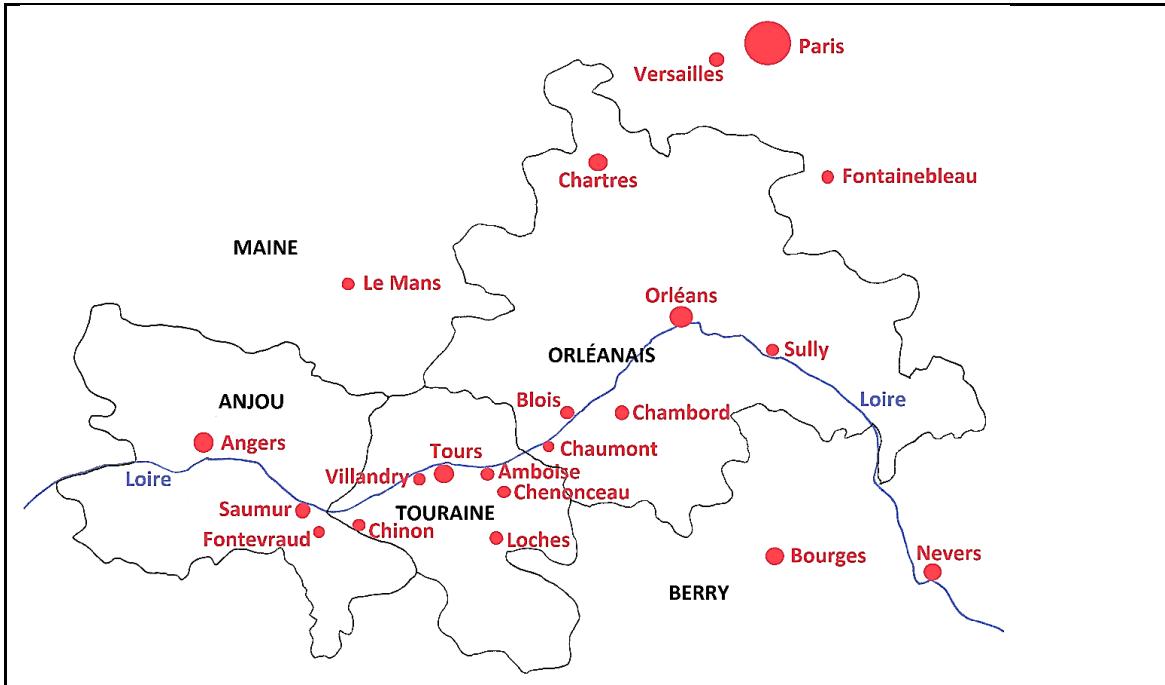


# Historische Regionen an der Loire

## ■ Karte der Regionen mit Städten und Schlössern



## ■ Orléanais

- **Stellung**
  - zur Krondomäne gehörig
  - Herzogtum (Valois-Orléans, ab 1344): oft für die Ausstattung jüngerer Königssöhne („Paragium“) – Umwandlung in eine Provinz (1498–1791)
- **Hauptstadt Orléans**
  - Stadt des Geistes: Rechtsschule und berühmte Universität (1306 gegründet)
  - Bischofssitz mit Kathedrale (14.-16. Jh., später rekonstruiert)  
legendäre Befreiung durch Jeanne d'Arc im Hundertjährigen Krieg (1429) → Kriegswende zugunsten Frankreichs
- **Kloster Fleury (St-Benoît-sur-Loire)**
  - karolingische Klosterschule unter Theodulf von Orléans (Berater Karls des Großen)
  - Reliquien des Benedikt von Nursia (7. Jh. von Monte Cassino überführt)
  - Klosterkirche 11./12. Jh.
- **Germigny-des-Prés**: Kirche
  - karolingischer Zentralbau als Oratorium des Theodulf von Orléans
  - karolingisches Apsismosaik
- **Schloss Sully**: Residenz des Herzogs von Sully (bedeutender Minister Heinrichs IV.)
- **Schloss Chambord**: 16. Jh. von Franz I. erbaut als Symbol des Königs und seiner Größe, als Stein gewordenes Sinnbild der französischen Monarchie, 18. Jh. Wohnsitz von Stanislas Leszczyski und des Marschalls Moritz von Sachsen (Sohn der Aurora von Königsmarck); vierflügelige Anlage, darinnen dreigeschossiger Donjon mit vier Ecktürmen, innen gegenläufige Wendeltreppe (wohl von Leonardo da Vinci)
- **Schloss Blois**: Residenz von Ludwig XII. und Franz I. (1500–1547)
  - Flügel Ludwigs XII. (um 1500) mit großem Portal (Reiterstatue des Königs)
  - Flügel Franz' I. (1515–1524) mit achteckigem Treppenturm, nach außen Loggienfassade
  - Flügel Gaston de Orléans' (1635–1660)
- **Chartres**: bedeutende gotische Kathedrale

*Fortsetzung >>>*

## >>>> 1. Fortsetzung [Historische Regionen an der Loire]

### ■ Touraine

- Hauptstadt **Tours**
  - Altstadt 1: ursprünglich Römerstadt – Kathedrale (13.–15. Jh.)
  - Altstadt 2: Wallfahrtsort mit Kirche über dem Grab des Martin von Tours
  - Marmoutier: Klostergründung des Martin von Tours
- **Schloss Amboise**: Residenz Ludwigs XI. und Karls VIII. (15. Jh.)
  - Logis des Königs: Flügel Karls VIII. und Flügel Ludwigs XII.
  - 2 Türme mit Innenrampen
  - Hubertuskapelle mit Grab von Leonardo da Vinci
- **Schloss Chenonceau** („Schloss der Frauen“): 1517–1523
  - Besitz der Diane von Poitiers (Mätresse Heinrichs II.): Bau einer Brücke über den Fluss Cher (1556–1559)
  - Besitz der Katharina von Medici (Gemahlin Heinrichs II., Regentin): Bau der Galerie auf der Brücke (1570–1576)
- Zitadelle **Loches**: strategisch wichtige Festung
  - Donjon (Ende 11. Jh.)
  - Schloss: 2 Flügel (14. + 15./16. Jh.) – Residenz Karls VII.
  - Stiftskirche (11./12. Jh.): Grabmal der Agnes Sorel (um 1422–1450), Mätresse Karls VII.
- Schloss **Villandry**
  - Schloss (16. Jh.)
  - bedeutende Gartenanlage (Anfang 20. Jh.) nach älteren Vorbildern: Ziergärten, Gemüsegarten, Wassergarten – auf drei Ebenen
- Burg **Chinon** (10. Jh.)
  - Residenz von Heinrich II. Plantagenet (1154–1189), dem Begründer des Angevinischen Reiches
  - zentrale Festung der Grafschaft Anjou und des Angevinischen Reiches, später Frankreichs
  - Begegnung zwischen Karl VII. und Jeanne d'Arc 1429 → Ermutigung des Königs zur Fortführung des Hundertjährigen Krieges

### **Martin von Tours** (um 336–397)

- geboren in Savaria (Pannonien)
- legendäre Mantelteilung bei Amiens
- Bischof von Tours (371–397)
- Gründung des Klosters Marmoutier bei Tours
- Mantel („cappa“) als Reliquie in der Palastkapelle (daher die Bezeichnung) in Paris aufbewahrt
- Schutzpatron der Franken und Frankreichs
- erster Biograph: Sulpicius Severus

### ■ Anjou

- Hauptstadt **Angers**
  - Festung Angers (13. Jh.)
  - Kathedrale (12./13. Jh.)
- **Saumur**
  - Hochburg der Reformation, Existenz einer protestantischen Hochschule
  - Schloss (um 1370): Residenz Herzog Ludwigs I. von Anjou [Darstellung im Stundenbuch des Herzogs von Berry]
- Kloster **Fontevraud** als Grablege der Anjou-Plantagenets
  - Doppelkloster (Nonnen und Mönche bei Vorherrschaft der Nonnen), um 100 gegründet
  - Klosterkirche (12. Jh.) mit Grabmalen von Heinrich II., Eleonore von Aquitanien, Richard Löwenherz
  - Klostergebäude (Refektorium, Kapitelsaal) [16. Jh. erneuert] mit Kreuzgang und achteckiger romanischer Küche (12. Jh.)

Fortsetzung >>>>

**Dynastien aus dem Herzogtum Anjou** (zusammen mit Touraine und Maine = Grand Anjou)

**1) Plantagenet**

- Gottfried IV. Plantagenet (1129–1151) [⚭ Mathilde, Tochter Heinrichs I. von England, verwitwete Gemahlin Kaiser Heinrichs V.] – auch Normandie 1144
- Heinrich II. „Kurzmantel“ (1151–1189) [⚭ Eleonore von Aquitanien]: Anjou, Aquitanien (durch Eleonore), Normandie, England (über seine Mutter Mathilde)
- Richard Löwenherz (1189–1199)
- Johann ohne Land (1199–1204)
- ab 1204 Eroberung durch Frankreich → Krondomäne

**Angevinisches Reich:**

Länderkomplex (12. Jh.) unter der Herrschaft der Anjou-Plantagenets

- Gebiete in **Frankreich**: Aquitanien, Gascogne, Anjou, Loire-Grafschaften, Normandie (franz. König als Oberlehnsherr)
- **England**

**2) Anjou-Capet**

- ab 1246 Apanage für Karl (jüngerer Sohn König Ludwigs VIII., Bruder Ludwigs IX., des Heiligen)
- Könige von Neapel und Sizilien (1266–1442)
- Könige von Ungarn (1308–1382)

**3) Anjou-Valois** (jüngere Linie): Nebenlinie des Hauses Valois (ab 1356)

**Königsdynastien in Frankreich**

**Kapetinger** (987–1328)

- Hugo Capet (987–996)
- Ludwig VII. (1137–1180) ⚭ Eleonore von Aquitanien (1137, annuliert 1152)
- Ludwig IX., der Heilige (1226–1270)
- Philipp IV. „Augustus“ (1285–1314)
- Karl IV. (1322–1328)

**Valois** (1328–1589)

- Karl VIII. (1483–1498)
- Ludwig XII. (1498–1515)
- Franz I. (1515–1547)
- Heinrich II. (1547–1559)

**Bourbonen** (1589–1850)

- Heinrich IV. (1589–1610)
- Ludwig XIII. (1610–1643)
- Ludwig XIV. (1643–1715)
- Ludwig XV. (1715–1774)
- Ludwig XVI. (1774–1792)

## ■ Französische Könige der Renaissance (Haus Valois)

### Karl VIII. (1483–1498)

- Italienfeldzug (1494/95) → Renaissance nach Frankreich
- Residenz in Amboise – Bau eines Schlossflügels und der Hubertuskapelle
- Ehe mit Anna von Bretagne (Hermelin als Wappentier) → Erwerb der Bretagne

### Ludwig XII. (1498–1515)

- Ehe mit Anna von Bretagne (Witwe Karls VIII.)
- Tochter Claudia: Ehe mit Franz I.
- Blois als Residenz: Bau eines Schlossflügels (häufig Initialen L und A)
- Amboise: Bau eines Schlossflügels
- Stachelschwein als Wappentier
- Eroberung Mailands (1499–1512)

### Franz. I. (1515–1547)

- Schaffung wesentlicher Voraussetzungen für den Absolutismus
- Aufbau eines repräsentativen Hofes
- vielfältige Auseinandersetzungen und Kriege mit Kaiser Karl V.
- Förderung der Renaissance
- Salamander als Wappentier
- Amboise als Residenz
- Leonardo da Vinci nach Frankreich (1516), in Amboise
- Schloss Chambord als Symbol des Königs und seiner Größe, als Stein gewordenes Sinnbild der französischen Monarchie – doppelläufige Wendeltreppe wohl von Leonardo da Vinci
- Erweiterung von Schloss Blois zur königlichen Hauptresidenz: Renaissance-Flügel Franz I.' mit Treppenturm
- Bau des Schlosses Fontainebleau

### Heinrich II. (1547–1559)

- Erwerb von Metz, Toul, Verdun für die Unterstützung deutscher protestantischer Fürsten gegen Kaiser Karl V.
- Chenonceau: Geschenk an Maitresse Diane de Poitiers (Bau der Brücke über den Fluss Cher) – danach Katharina von Medici (Bau der Galerie auf der Brücke)
- Fortführung des Schlosses Fontainebleau